

# Aktionärsbrief April 2020

An unsere Aktionäre

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

in Zeiten der Corona-Virus-Pandemie wünschen wir Ihnen und Ihren Familien zuallererst eine gute Gesundheit.

## **Schutz der Menschen und Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebs**

Bedingt durch die Krisensituation haben wir bereits in der Woche vom 16. bis zum 20. März unseren Geschäftsbetrieb geordnet in den Notfallmodus überführt. Über 90% unserer Mitarbeiter/innen arbeiten seitdem und bis heute im Home-Office. Dadurch erreichten wir den bestmöglichen Schutz der Menschen bei weitestgehender Aufrechterhaltung unseres Geschäftsbetriebs.

Das bereits seit längerem eingerichtete BCM-Krisenteam (Business-Continuity-Management) trifft sich täglich mit dem Ziel, alle notwendigen Entscheidungen unverzüglich treffen und Maßnahmen umsetzen zu können.

## **Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Geschäftsverlauf 2020**

Vorstand und Aufsichtsrat befinden sich in dieser schwierigen Situation in ständigem Kontakt und Austausch.

### **Versicherungsgeschäft**

Wir erwarten für das Jahr 2020 ein deutlich rückläufiges Neugeschäft ab April. In Teilbereichen unseres Versicherungsgeschäfts sind höhere Schadenaufwendungen durchaus denkbar. Unsere Kunden unterstützen wir zudem mit Beitragsstundungen in der Schaden- und Lebensversicherung, Angeboten zur Reduzierung des Versicherungsschutzes und einer größtmöglichen Flexibilität im Handling. Das wird unser Geschäftsergebnis belasten.

### **Kapitalanlagen**

Aufgrund der unsicheren Rahmenbedingungen wird derzeit vermehrt Liquidität aufgebaut. Besondere Ausfälle sind derzeit nicht zu verzeichnen. Die RheinLand Versicherungsgruppe verfügt aktuell trotz der erschwerten Bedingungen über ausreichende Liquidität für den täglichen Geschäftsbetrieb. Auch ein evtl. zusätzlicher Bedarf wäre darstellbar.

Wie sich das alles auf die künftigen Ergebnisse auswirken wird, ist heute seriöserweise kaum vorherzusagen.

## **Hauptversammlung der RheinLand Holding AG**

Sehr geehrte Damen und Herren, die ursprünglich für Dienstag, den 23. Juni 2020 vorgesehene Hauptversammlung wird auf Dienstag, den 6. Oktober 2020, 15:30 Uhr, Crowne Plaza Hotel Neuss, verschoben. Wir hoffen, dass zu diesem späteren Termin eine normale Aktionärsversammlung möglich sein wird. Zu diesem Zeitpunkt werden wir sicher einen besseren Überblick über die geschäftlichen Auswirkungen der Corona-Virus-Krise haben.

## Rückblick auf das Konzernergebnis im Geschäftsjahr 2019

Der Aufsichtsrat billigte in seiner Sitzung vom 1. April 2020 den Konzernabschluss und den Jahresabschluss der RheinLand Holding AG. Damit ist der Jahresabschluss 2019 festgestellt.

Das Konzernergebnis nach Steuern liegt mit 14,9 Mio. Euro auf einem guten Niveau.

Wie im Aktionärsbrief vom 8. November 2019 mitgeteilt, haben wir eine Abschreibung auf den Beteiligungsbuchwert der RheinLand Lebensversicherung AG vorgenommen. Diese wird ausschließlich im Einzelabschluss der RheinLand Holding AG berücksichtigt. Nach dieser Abschreibung beläuft sich das Holding-Ergebnis auf 7,5 Mio. Euro nach Steuern. Eine Dividendenzahlung wäre demnach auf Vorjahresniveau möglich. Aufsichtsrat und Vorstand haben aufgrund der derzeit ungewissen Auswirkungen der Corona-Krise beschlossen, der Hauptversammlung ggfs. einen abweichenden Dividendenvorschlag vorzulegen.

### Verehrte Aktionäre,

in den letzten Wochen haben wir alles dafür getan, unsere Mitarbeiter, Vertriebspartner und Kunden zu schützen und zu unterstützen. Für das hohe Maß an Kooperationsbereitschaft aller „RheinLänder“ sind wir froh und dankbar. Wir sind solidarisch und helfen einander, wo es irgend möglich ist.

Bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße

### Der Vorstand der RheinLand Holding AG, Neuss



Christoph Buchbender



Dr. Lothar Horbach



Udo Klanten



Andreas Schwarz